

Hilfstransport für Geflüchtete an ukrainischer und belarussischer Grenze: Keine selektive Solidarität

Berlin, 07.03.2022

- **2. Hilfstransport zur Grenze Polen-Ukraine**
- **Weiterfahrt zur Grenze Polen-Belarus**
- **Stv. Vorsitzende: „keine selektive Solidarität“**

Am morgigen **Frauentag** schickt der Berlin-Brandenburger Verein „Wir packen's an“ seinen bereits 2. Hilfstransport an die **polnisch-ukrainische Grenze**. Am Steuer des vereinseigenen LKWs ist diesmal ein starkes **Frauenteam** aus der stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Miriam Tödter und der freiwillige Fahrerinnen Marie. Danach fährt der Hilfstransport weiter zur **polnisch-belarussischen Grenze**.

An Bord befinden sich vor allem Lebensmittel, Rettungsdecken und medizinische Güter, um besonders diejenigen Menschen zu unterstützen, die **auf der ukrainischen Seite der Grenze** teilweise tagelang in Wind und Kälte anstehen müssen, bevor sie die Grenze überqueren dürfen. Miriam Tödter erklärt: *„Unsere polnischen Partner:innen können die wartenden Menschen dank unserer Hilfsgüter mit dem Nötigsten versorgen, denn eine andere Versorgung gibt es für sie dort nicht.“*

In einer zweiten Etappe bringen die beiden Frauen eine weitere Hilfslieferung an die **polnisch-belarussische Grenze**, denn auch dort suchen weiterhin Menschen auf der Flucht Schutz in der Europäischen Union.

„Nur 200 Kilometer weiter nördlich, an der gleichen Außengrenze der Europäischen Union, warten andere Menschen auf der Flucht aus anderen Kriegs- und Krisenregionen im Wald, und erhalten weder Schutz noch Sicherheit in der EU. Wie kann es sein, dass wir die einen willkommen heißen, und die anderen nicht?“ empört sich Tödter und betont: *„Wir haben es mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung hinbekommen, die Menschen schnell und direkt zu unterstützen, die vor dem Krieg in der Ukraine fliehen müssen. Doch eins ist auch klar: Für uns gibt es keine selektive Solidarität. Jeder Mensch, der vor Krieg, Gewalt, Unterdrückung oder anderer Bedrohung fliehen muss, erhält unsere Unterstützung. Das Gleiche wünschen wir uns von der deutschen und europäischen Politik, aber auch von der Zivilgesellschaft.“*

>>> Bildmaterial zum Download finden Sie fortlaufend unter:

<https://www.flickr.com/photos/194913085@N07/albums>

Für Interviewanfragen oder weitere Informationen kontaktieren Sie:

Miriam Tödter (Stv. Vorsitzende & Pressesprecherin)

+49 176 41976826

presse@wir-packens-an.info

Wir packen's an e.V. - Nothilfe für Geflüchtete

www.facebook.com/nothilfebb | www.wir-packens-an.info | info@wir-packens-an.info | +49 176 34116152
Frankfurter Str. 24 | 16259 Bad Freienwalde | Vorstand: Andreas Steinert | Miriam Tödter | Axel Grafmanns